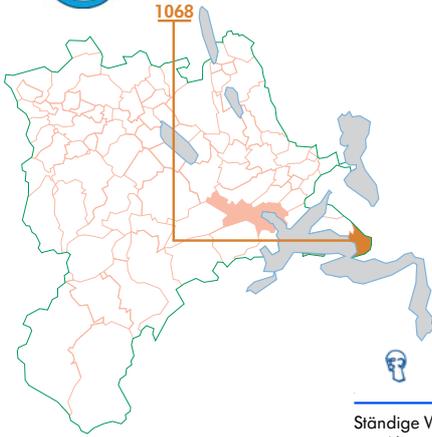




Vitznau

1068



Die Feuerwehr der Seegemeinden ist seit 10 Jahren gemeinsam im Einsatz



Die Gemeinde Vitznau

www.vitznau.ch

Regionaler Entwicklungsträger
LuzernPlus

Angrenzende Gemeinden
Weggis, Arth SZ, Gersau SZ

Verkehrsanbindung

SBB-Stationen in Schwyz, Brunnen, Küssnacht, Schiffsstation
Bus nach Schwyz und Küssnacht
Autobahnanschluss A4: Küssnacht a. R. 13 km

Bildungsangebot

Spielgruppe, Chinderhuus, Kindergarten
Primarschule, Sekundarstufe I in Weggis
Gymnasium Immensee SZ und Luzern
Berufsschulen in Luzern

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital und Klinik St. Anna in Luzern
Alters- und Pflegeheim in Weggis
Spitex Greppen-Vitznau-Weggis
cereneo AG, Vitznau

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Urlaubs- und Ausflugstourismus
Vitznau-Rigi-Bahn, Seilbahnen nach Hinterbergen, Wissifluh (Aussichtspunkte)
Ehemalige Militärfestung Mühlefluh
Höhle Grubisbalm, eiszeitliche Höhlenbären in der Steigelfadbalm

Kultur, Sport, Freizeit

Schul- und Gemeindebibliothek
Regionalmuseum der Luzerner Rigi-Gemeinden im ehemaligen Schulhaus (unter Denkmalschutz), Vereine
Camping, Bootshafen, Wassersport
Wintersport auf der Rigi, Bergwandern

Historisches, Besonderes

998 erstmals urkundlich erwähnt (Vitzenowa, Vitznow, Vitznaw, Vitznau, seit dem 17. Jh. Vitznau)
Adjektiv „vizo“ bedeutete: schlau, listig
Besitz des Klosters Pfäfers, Vitznau unter Amtsrecht der Vogteiherrschaft Weggis
1359 Erhalt des Bundesbriefes
1380 Stadt Luzern erwirbt Vogtrechte
1798 von Luzern frei, 1868 Ausmarchung der Gemeindegrenzen zwischen Weggis und Vitznau durch den Regierungsrat
Brauchtum: Bittprozession zum St. Wendelin-Bildstöcklein (Patron der Bauernsamen), Sennenhilbi

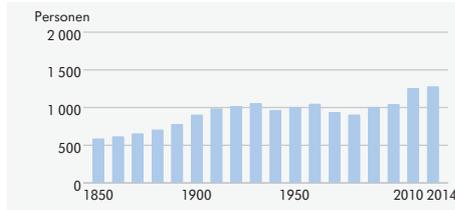
Bevölkerungsentwicklung

Von 1850 bis 1930 auf rund 1'000 Einwohner/innen steigend und bis 2000 um diesen Wert schwankend. Anschliessend Zunahme auf 1'271 Personen Ende 2014



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2014	1 271 Personen
Alter in Jahren	
0 - 19	16,6 %
20 - 64	62,2 %
65 - 79	16,2 %
80 u. mehr	5,0 %
Ausländeranteil	24,0 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	39,0 %
Italien	4,9 %
Spanien	3,0 %
Portugal	29,8 %
Serbien inkl. Kosovo	2,0 %
Übriges Europa	18,4 %
Aussereuropäisch	3,0 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	2,7 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	-22 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	75 Personen
Bevölkerungsdichte 2014	108 Einw./km ²
Privathaushalte 2013	586
davon Einpersonenhaushalte	39,4 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	938 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	11,77 km ²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	8,92 km ²
Siedlungsfläche	7,5 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	33,6 %
Bestockte Fläche	54,3 %
Unproduktive Fläche	4,6 %
Bauzone (ohne öffentliche Zwecke) 2014	53 ha



Arbeit und Erwerb

Beschäftigte 2012	455
pro Einwohner/in	0,38
Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten 2012	333
Sektor 1	11,1 %
Sektor 2	10,3 %
Sektor 3	78,6 %
Arbeitslose Jahresdurchschnitt 2014	14
Arbeitsstätten 2012	117
Sektor 1	19,7 %
Sektor 2	10,3 %
Sektor 3	70,1 %
1-9 Vollzeitäquivalente	95,7 %
10-49 Vollzeitäquivalente	4,3 %
50+ Vollzeitäquivalente	... %



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2014	898
Wohnungsgrösse	
1-2 Zimmer	21,9 %
3-4 Zimmer	53,7 %
5+ Zimmer	24,4 %
Einfamilienhäuser	22,6 %
Leerwohnungsziffer 2015	2,34 %
Gebäude mit Wohnnutzung Ende 2014	405
Beheizung mit Wärmepumpe	14,6 %
Neu erstellte Wohnungen 2004-2013	84
davon Einfamilienhäuser	22
Bauausgaben pro Einwohner/in 2013	27 417 Fr.



Soziale Sicherheit

Sozialhilfequote 2014	0,6 %
Reineinkommen 2012 (Median)	48 307 Fr.



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Lernende mit Schulort Kanton Luzern 2014/2015	
Kindergarten	14
Primarstufe	58
Sekundarstufe I	27



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2015			
CVP, JCVP	19,6 %	SVP	24,6 %
FDP, JF	30,3 %	SP, Juso, SPSE	11,4 %
Grüne, JG	5,7 %	GLP, JGLP	7,2 %
Übrige	1,2 %		



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2015	1,500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	3,500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,350 Einheiten
Finanzkraft 2011/2013	
Relative Steuerkraft	1 703 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	117 Punkte
Ressourcenpotenzial	3 933 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	127 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2016	
Ressourcenausgleich	- 1000 Fr.
Lastenausgleich	159,8 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	176,9 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2014	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	48,5 %
Zinsbelastungsanteil I	1,3 %
Nettoschuld pro Einw.	6 560 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einw. nach Funktionen 2014	
Allgemeine Verwaltung	706 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	95 Fr./Einw.
Bildung	1 235 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	211 Fr./Einw.
Gesundheit	192 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	761 Fr./Einw.
Verkehr	144 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	517 Fr./Einw.